

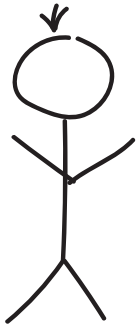
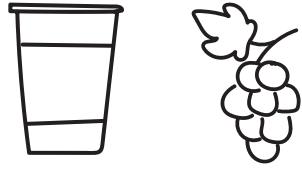
**Die Geschichte des Onesimus – Erzählvorschlag für Mitarbeitende**

Erzählvorschlag	Visualisierung (während dem Erzählen nach und nach ergänzen)
<p>Ein typischer Alltag im Leben des Onesimus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Onesimus ist ein Sklave im Hause des Philemon</li> <li>- Früh morgens steht er auf, wenn alle anderen noch schlafen</li> <li>- Als erstes muss er Feuer machen, Wasser erhitzen und ein Bad einlassen für Philemon, wenn er erwacht</li> <li>- Vorbereitung des Frühstücks</li> <li>- Aufräumen und das Haus instand halten</li> <li>- Geld zählen und die Bücher führen</li> <li>- Arbeitet von früh bis spät, nur kurz für Essen kann er sich Zeit nehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Onesimus: Strichmännchen mit 3 Haaren</li> <li>- Philemon: Strichmännchen mit Hut oder Mantel</li> <li>- Uhr mit Uhrzeit 4:30 malen</li> <li>- Feuer oder Badewanne</li> <li>- Trauben und Becher</li> <li>- Hammer malen</li> <li>- Geldsack malen</li> </ul>
<p>Onesimus stiehlt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eines Tages kommt Onesimus in Versuchung: Er sieht sein hartes Leben, dass er den ganzen Tag arbeitet ohne Unterlass. Philemon hat viel Geld und es geht ihm so gut. Wenn er sich da ein wenig Geld nimmt, fällt das vielleicht gar nicht auf?!</li> <li>- Onesimus wünscht sich ein einfacheres und angenehmeres Leben.</li> <li>- Onesimus nimmt Geld</li> <li>- Onesimus bekommt Angst und flieht aus Angst vor Strafe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Onesimus (nur Kopf und Rumpf) und Geldsack (sich gegenüber stehend gezeichnet)</li> <li>- Arm und Hand des Onesimus ergänzen, sodass er nun den Geldsack in der Hand hat</li> <li>- Angst ins Gesicht malen</li> <li>- Beine und zweiten Arm ergänzen, in wegrennender Geste</li> </ul>
<p>Einige Zeit später ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Onesimus trifft auf Paulus, einen Bekannten</li> <li>- Paulus ist gerade im Gefängnis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Paulus sitzend zeichnen</li> <li>- Gefängnisfenster im Hintergrund</li> </ul>

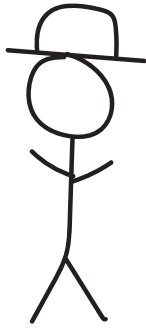
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie und warum sich die beiden genau da treffen, wissen wir nicht genau</li> <li>- Onesimus tut auf jeden Fall mittlerweile sehr leid, was er damals getan hat</li> <li>- Paulus mag Onesimus und möchte diesem gerne helfen, also beschließt er einen Brief an Philemon zu schreiben</li> </ul> <p>Verse 16-17 aus der Bibel vorlesen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Onesimus (nur Kopf und angedeuteter Oberkörper) mit traurigem, reumütigem Gesichtsausdruck</li> <li>- Blatt Papier und Feder</li> </ul>
<p>Es ist so weit, Onesimus kehrt zu Philemon zurück – wie wird wohl die Begegnung aussehen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Onesimus und Philemon stehen sich gegenüber (keine Gesichtsausdrücke malen)</li> </ul>

Hinweis // Je nachdem wie flüssig der/die Mitarbeitende erzählen und gleichzeitig malen kann, bietet es sich an, ein paar Symbole weniger (v.a. bei erstem Abschnitt der Geschichte) zu malen.

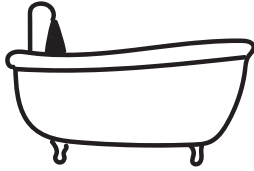
1



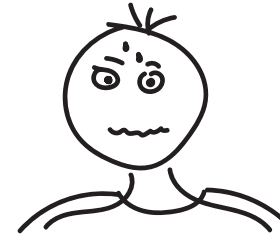
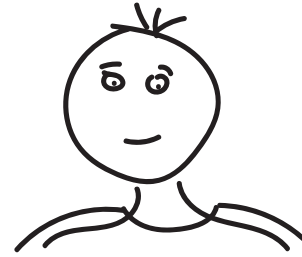
Onesimus



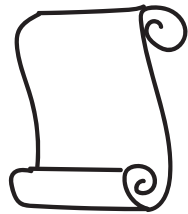
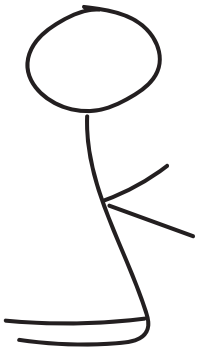
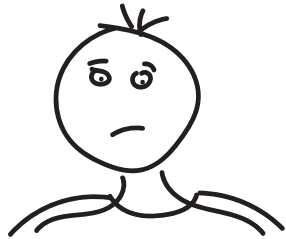
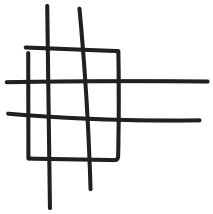
Philemon



2



3



4

